



Ja

Reformierte Kirche
Bezirk Zug Menzingen Walchwil
April 2021

Kirche mit Zukunft

Loslassen und vertrauen

...für uns ein Mensch geboren
im letzten Teil der Zeit,
dass wir nicht wärn verloren
vor Gott in Ewigkeit,
den Tod für uns zerbrochen,
den Himmel aufgeschlossen,
das Leben wiederbracht.

Die Figur auf dem Titelbild streckt ihre Hände
in einer achtsam bittenden Geste dem Betrach-
ter entgegen. Die Hände sind leer.

In den zurückliegenden Monaten wurde uns
viel abverlangt im Freigeben und Loslassen.
Leben ging verloren: liebe Menschen sind
verstorben; und wir haben Einschränkungen
hinnehmen müssen, wie wir uns das früher
nicht vorstellen konnten. Entfaltungsmöglich-
keiten sind uns abhandengekommen, und wir
wurden auf uns selbst zurückgeworfen. Auch
wenn es uns in der Schweiz – auf das Ganze
gesehen – vergleichsweise gut ging, so waren
und sind auch bei uns viele Menschen unmit-
telbar schwer betroffen. Die leeren Hände
auf dem Bild sind für sie nicht nur Metapher,
sondern existentielle Wirklichkeit.

Die Hände können auch als Geste des Vertrau-
ens gelesen werden. Ob wir den bösen Zeiten
Vertrauen entgegenhalten mögen – auch dem
letzten gegenüber?

Das Vertrauen buchstabieren können wir
beispielhalber mit der eingangs zitierten
Strophe aus dem Epiphaniast-Lied der
Elisabeth Cruciger geborene von Meseritz
(um 1500–1535) aus unserem Gesangbuch
(Lied Nummer 390).

Ja, dass uns das Leben wiederbracht wird,
hoffen wir alle. Und die Hände nicht leer
bleiben – auf dass wir nicht wärn verloren.

Hans-Jörg Riwar

Titelbild: Hände von Hans-Jörg Riwar



Dem Licht entgegen – Auferstehungsfeier

**Oster-Sonntag, 4. April, 6 Uhr
Reformierte Kirche Zug**

Viele mussten im letzten Jahr an Gräbern stehen. Zu viele. Viele mussten sich Sorgen machen um ihre Zukunft. Zu viele. Dieses Jahr ist wie eine verlängerte Passionsgeschichte. Es gibt eine Geschichte und Worte, die uns Mut machen wollen: Der Mann, der Liebe und Licht gepredigt hat, wird zu Tode geschunden. Aber es ist nicht das Ende.

An Ostern erlebten seine Freunde etwas, das kaum mit Worten zu beschreiben war. Eine Stimme. Und plötzlich das Wissen: Das ist er! Und sie stehen auf aus ihrer Starre und erzählen, was sie erlebt haben.

In der Auferstehungsfeier spüren wir diesem Geheimnis nach. Tauchen zuerst ein in die Dunkelheit und gehen Schritt für Schritt dem Licht entgegen. Spüren in den Zeichen und Symbolen der Kraft nach, die von Ostern ausgeht. Eine Kraft, die wir im Moment so dringend brauchen. So laden wir Sie ein, mit uns diesen Ostermorgen zu feiern.

Das Zuger Wort zum Sonntag | ref-zug@home

**25. April, ab 9 Uhr online unter
ref-zug.ch**

Gerne kommen wir auch zu Ihnen nach Hause! Da es vielen Menschen im Moment nicht wohl dabei ist, in den Gottesdienst zu kommen, haben wir das im Lockdown begonnene Angebot des «Gottesdienstes von Zuhause» weitergeführt. Es heisst neu: «Das Zuger Wort zum Sonntag | ref-zug@home». Jeweils am letzten Sonntag des Monats wird eine kurze Videoandacht mit einer Pfarrperson aus dem Kanton Zug gesendet. Sie können es einen Monat lang auf der Homepage des Kantons anschauen: <https://www.ref-zug.ch/zuger-wort-zum-sonntag>.

Sie können auch mit dem Smartphone mit der Kamera den QR Code scannen und gelangen so direkt auf die Homepage.



#IchHöreDirZu

**#IchHöreDirZu ist eine Kampagne
der Evangelisch-reformierten Kirche
Schweiz**

Einander zuhören. Das brauchen wir ganz besonders. Im Moment nimmt eher das Reden überhand. Das einander überzeugen wollen von der eigenen Meinung hat viele entzweit. Sogar Freundschaften sind zerbrochen. Es ist an der Zeit, das wir einander zuhören. Als Kirche können wir etwas dazu beitragen, dass Menschen gehört werden und weniger schreien müssen. Oder ganz verstummen.

Auf der unten genannten Homepage können auch Videos angeschaut werden. Menschen erzählen, was Ihnen Hoffnung gibt.

<https://vimeo.com/512964054>

CityKircheZug



Gemeinsam unterwegs mit Sr. Mattia und Pfr. Andreas Haas

ab 28. März 2021, Videoimpulse zu Palmsonntag, Karfreitag und Ostern

Sie können diese «Gespräche auf dem Weg» ab Palmsonntag anschauen unter www.citykirchezug.ch

«gemeinsam unterwegs» – ökumenische Videoimpulse zur Passions- und Osterzeit

Der Weg, den Jesus mit seinen Jüngern und Jüngern in seiner letzten Woche geht, führt von Volksfeststimmung an Palmsonntag, über die totale Hoffnungslosigkeit an Karfreitag, zur neuen Lebenskraft an Ostern.

Diesen Weg geht er gemeinsam mit Freundinnen und Freunden. Diese rennen vor dem Kreuz nicht davon. Am Ostermorgen staunen sie, glauben ihm und tragen seine Auferstehung in die Welt. Schwester Mattia Fähndrich vom Kloster Heiligkreuz in Cham und Pfarrer Andreas Haas machen sich auch gemeinsam auf den Weg. In drei Videoimpulsen unterhalten sie sich darüber, welche Bedeutung die biblischen Geschichten von Palmsonntag, Karfreitag und Ostern heute haben können.

CITY KIRCHE ZUG

Besuchen Sie uns auch auf www.citykirchezug.ch, liken Sie uns auf [www.fb.com/citykirchezug](https://www.facebook.com/citykirchezug), folgen Sie uns auf Instagram und abonnieren Sie unseren Newsletter!



Zeit zum Innehalten – Raum zur Begegnung und Handauflegen

Dienstag, 6. und 20. April, 15–18 Uhr, Reformierte Kirche Zug

Qualifizierte Frauen und Männer mit viel Lebenserfahrung und Einfühlungsvermögen sind für Sie da, hören Ihnen gerne zu und legen auf Wunsch Hände auf. Das Angebot steht allen offen und ist unentgeltlich.

Kontaktperson:
Andreas Haas, Pfarrer
info@citykirchezug.ch
Die Namen der Mitwirkenden finden Sie unter www.citykirchezug.ch



Theos OffenBar

Freitag, 16. April, 19–21 Uhr
Bauhütte St. Oswald, Kirchenstr 9, Zug, geöffnet ab 19 Uhr, Gesprächsbeginn jeweils 19.15 Uhr

Theos OffenBar will ein Dialograum sein für offene, nährnde Gespräche über Gott und die Welt. In geschütztem Rahmen mit Kaminfeuersprach-Charakter soll es um Begegnung unter Menschen gehen, ums Kennenlernen und ums Lernen überhaupt. Theos OffenBar steht allen Interessierten offen, unabhängig von Konfession und Religion.

Bitte informieren Sie sich kurzfristig auf www.citykirchezug.ch, ob dieser Abend stattfindet.

***Osterworkshop: Eier färben**

**Mittwoch, 31. März 15–17 Uhr,
Ref. Kirchenzentrum, Bundesstr. 15
Zug**

In gemütlicher Runde färben wir Ostereier mit Kräutern und Naturfarben. Es gibt eine Ostergeschichte und natürlich «tütchen» wir das erste Ei und löschen den Durst bei einem Bier. Mitbringen: Max. 6 nicht zu dunkle rohe Eier. Teilnehmerzahl beschränkt.

Anmeldung bei Hanspeter Kühni,
Sozialdiakon, T 041 726 47 22
hanspeter.kuehni@ref-zug.ch

***Mittagstisch (sofern wieder möglich!)**

**Mittwoch, 7., 14. u. 21. April, 12 Uhr,
Ref. Kirchenzentrum, Bundesstr. 15
Zug**

Einheitspreis Fr. 15.–/Person.
Anmeldung obligatorisch, zwei Tage
voraus. T 041 726 47 47,
info@ref-zug.ch

Tapetenwechsel: Vorübergehend eingestellt

**Alternativangebot:
Seniorenandacht in der Wochen-
mitte. Siehe spez. Hinweis!**

**Seniorenandacht in der
Wochenmitte**

**Mittwoch, 7. und 21. April,
15–15.30 Uhr, Ref. Kirche, Alpen-
strasse Zug. Mit Maskenpflicht.**

Unter dem Motto «Innehalten in der Mitte der Woche», sind Seniorinnen und Senioren sowie weitere Interessierte vierzehntägig zu einer kurzen Besinnung eingeladen. Die Andacht folgt einer einfachen Liturgie mit einem Impulsgedanken, umrahmt von Musik. Das gemeinsame Innehalten hilft uns, in herausfordernden Zeiten das Wesentliche nicht aus den Augen zu verlieren. Ich freue mich auf Sie und Euch.

Hanspeter Kühni, T 041 726 47 22
hanspeter.kuehni@ref-zug.ch

***Jass- und Spielnachmittag**

**Dienstag, 14. April, 14 bis 16.30 Uhr,
Ref. Kirchenzentrum, Bundesstr. 15
Zug**

In gemütlicher Runde Jassen oder bei einem anderen Spiel den Nachmittag und die Gemeinschaft geniessen. Auch neue Spielideen sind willkommen. Es besteht Maskenpflicht.

Anmeldung ist erforderlich:
Hanspeter Kühni, Sozialdiakon
T 041 726 47 22
hanspeter.kuehni@ref-zug.ch

**Stadtspaziergang: bekanntes
und unbekanntes Zug**

**Treffpunkt: Donnerstag, 29. April,
14.30 Uhr, vor der Reformierten
Kirche Zug**

***Bei Schlechtwetter findet der
Anlass in modifizierter Form im
Archesaal Ref. Kirchenzentrum statt,
max. 15 Personen**

Alle, die glauben Zug zu kennen, werden auf dem kleinen Rundgang unter der fachkundigen Führung von Albert Müller auch Unbekanntes und Überraschendes entdecken. Auf dem rund einstündigen, gemütlichen Spaziergang erschliesst uns der ehemalige Stadtschreiber von Zug vier Schauplätze der Zuger Geschichte und lässt uns mit viel Sachkenntnis und Hintergrundwissen die kleine Stadt am See mit neuen Augen sehen. Der Rundgang ist so ausgelegt, dass auch gehbehinderte Personen daran teilnehmen können. Der Nachmittag findet seinen Ausklang bei Kaffee und Kuchen am Landsgemeindeplatz (sofern möglich).

Anmeldepflicht unter T 041 726 47 47
info@ref-zug.ch
Auskunft: Hanspeter Kühni
T 041 726 47 22
hanspeter.kuehni@ref-zug.ch

**Anmeldeschluss 2. April:
Ferienwoche im Tessin***

**vom Sonntag, 30. Mai bis Freitag,
4. Juni, im Centro Magliaso**

**Ausspannen, Begegnungen haben
und Ferien geniessen.**

Unter diesem Motto sind ältere Personen und Interessierte zu einer Ferienwoche im Tessin eingeladen. Mit anderen Seniorinnen und Senioren erholen wir uns in der Sonnenstube der Schweiz und geniessen auf kleinen Ausflügen, bei einem Spaziergang oder bei persönlichen Begegnungen und Gesprächen die Abwechslung vom Alltag. Unser Hotel liegt in einer weitläufigen Parklandschaft am Ufer des Luganer Sees. Haus und Gelände sind barrierefrei und laden ein, das «dolce far niente» zu geniessen. Einzelpersonen und Paare sind herzlich zur Ferienwoche eingeladen. Es sind sowohl rüstigere als auch weniger mobile Menschen angesprochen, wenn nötig teilen wir uns bei den Aktivitäten in Gruppen auf. Verantwortlich für die Planung und Durchführung ist ein Team aus Sozialdiakon und Freiwilligen. Auf Anfrage ist eine Preisreduktion möglich, so dass auch Leute mit einem knappen Budget mitkommen können.

Auskunft und Anmeldung:
Hanspeter Kühni, Sozialdiakon
T 041 726 47 22
hanspeter.kuehni@ref-zug.ch

Ge(h)spräch

Durch die geltenden Einschränkungen fühlen sich viele Menschen isoliert, verunsichert und einsam. Diese Zeit ist eine grosse Belastung, mit der niemand alleine umgehen muss. Reden ist ein heilsames Gegenmittel. Wir machen unser Ge(h)spräch auf einem Spaziergang, wir treffen uns an einem vereinbarten Ort am See, im Park, Zuhause, im Kirchenzentrum, oder unterhalten uns am Telefon. Oder kennen Sie jemanden in Ihrem Quartier oder Freundeskreis, der sich über eine Kontaktaufnahme freuen würde? Ich bin gerne für Sie da.

Hanspeter Kühni, Sozialdiakon
T 041 726 47 22
hanspeter.kuehni@ref-zug.ch

***Diese Veranstaltungen können immer nur unter Berücksichtigung der geltenden Schutzkonzepte durchgeführt werden und müssen je nach aktueller Lage auch abgesagt werden. Bitte erkundigen Sie sich vorher, ob die Veranstaltungen stattfinden können und beachten Sie die Anmeldepflicht.**

Freiwillige Mitarbeit – Ihre Talente sind bei uns willkommen!

Eine lebendige Gemeinschaft ohne das Engagement von Freiwilligen ist nicht vorstellbar. Durch Ihre Ideen, Gaben und Fähigkeiten entsteht eine vielfältige und farbenfrohe Gemeinschaft mit vielen Facetten. Vielleicht haben auch Sie etwas freie Zeit, Ideen, Einsatzwille und den Wunsch, eine sinnvolle Funktion auszuüben und durchs Freude-Bereiten selber Freude zu erfahren. Wir suchen mit Ihnen eine Einsatzmöglichkeit, in der Sie ihre Begabungen und Lebenserfahrung einbringen können und Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag in unserer Kirche.

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: Hanspeter Kühni, Sozialdiakon, T 041 726 47 22
hanspeter.kuehni@ref-zug.ch

Ich wünsche Wegbegleitung (Besuchsdienst)

Sie wünschen sich jemanden, der Ihnen einfach etwas Zeit schenkt? Ihnen aus Ihrem Lieblingsbuch vorliest? Mit Ihnen plaudert? Sie beim Einkaufen begleitet? Mit Ihnen einen Spaziergang unternimmt? Freiwillige leisten diese Unterstützung gerne und kostenlos im Rahmen ihres Engagements bei der ökumenischen Wegbegleitung im Kanton Zug, die seit 1989 besteht. Die Art und Weise der Besuche und die Häufigkeit wird individuell abgesprochen. Interessiert?

Kontakt: Hanspeter Kühni, Sozialdiakon, T 041 726 47 22
hanspeter.kuehni@ref-zug.ch

*Meditationen

Zug, Reformierte Kirche, Meditationsraum, Freitag, 9. April und 7. Mai, 17 Uhr

Auskunft: Hans-Jörg Riwar, Hofstr. 16, 6300 Zug, T 041 710 11 67,
hans-joerg.riwar@ref-zug.ch

und jeden Donnerstag von 7.30 bis 8.30 Uhr.

Leitung: Ruedi Koenig, Hünenberg
Auskunft: T 041 780 52 14,
koenig.design@gmx.ch

Meditation

In englischer Sprache (Zug Anglican Church) Zug, Reformierte Kirche, Meditationsraum, Mittwoch, 14. April, 17.30 Uhr

Kontaktperson: Harry Devonshire,
T 079 618 20 74,
h.devonshire@argidius.com

Aufruf

Gebrauchte Velos für Flüchtlinge gesucht

Seit vielen Monaten spenden hilfsbereite Menschen aus Cham und Zug ihre gebrauchten Velos, die im Keller schon seit langem unbenutzt herumstehen, für Migranten, die auf ihre Bewilligung warten und sich die teuren Bustickets nicht leisten können. Diese Menschen möchten so gerne z.B. unsere Angebote zur Freizeitgestaltung oder zum Deutschtraining nutzen, wohnen aber manchmal einfach mehrere Kilometer weit entfernt. Einige sind jetzt schon stolzer Besitzer von einem gebrauchten Velo und sind so dankbar dafür! Wer von Ihnen, liebe Leserin oder lieber Leser, noch ein gut erhaltenes Velo hat, gerne auch Kindervelos, und spenden möchte, darf sich gerne mit uns in Verbindung setzen, wir holen es dann bei Ihnen ab. Bitte melden Sie sich gerne bei:

Annette und Martin Plath
annette.plath@ref-zug.ch
Tel. 041 780 65 58
Sinslerstrasse 27, 6330 Cham



Foto: 123 RF

Menschen in der Krise

jeweils Donnerstag, 20 Uhr innehalten

Ein Jahr schon dauert die Coronakrise. Vielen Menschen setzt die Situation zu. Sei es, dass der Mut schwindet oder dass sie um ihre Existenz bangen.

Wir brauchen alle viel Kraft. Auch Kraft, einander beizustehen. Deshalb laden wir Sie ein, das kleine Ritual vom letzten Jahr wiederaufzunehmen und jeweils am Donnerstag um 20.00 Uhr einen kurzen Moment innezuhalten. Vielleicht eine Kerze anzünden und an die Leute denken, denen es nicht gut geht. Und um viel Kraft für uns alle zu bitten.

***Diese Veranstaltungen können immer nur unter Berücksichtigung der geltenden Schutzkonzepte durchgeführt werden und müssen je nach aktueller Lage auch abgesagt werden. Bitte erkundigen Sie sich vorher, ob die Veranstaltungen stattfinden können und beachten Sie die Anmeldepflicht.**



Licht in Zeiten der Pandemie

Vanuatu in Walchwil – Weltgebetstag für Gross und Klein

Ökumenischer Weltgebetstag in der ref. Kirche Walchwil, 5. März 2021

Junge Frauen der Frauengemeinschaft Walchwil haben aufgrund der Vorlage von Frauen aus Vanuatu eine stimmige Feier für Gross und Klein gestaltet: «Uf was buusch dis Huus?» Familien mit Kindern und ältere Besucherinnen und Besucher waren trotz Pandemie dabei und bekamen einen Einblick in das Leben auf Vanuatu. Auf diesen Inseln im Pazifik leben laut Umfragen die glücklichsten Menschen der Welt, ganz anders als in Zug: einfach und dankbar für das, was ihnen gegeben ist.



Fotos: Hans Ruedi Kilchsperger

Altersheim

Alterszentrum Neustadt

Mittwoch, 7. April, 17 Uhr
Pfarrer Andreas Haas

Alterszentrum Herti

Donnerstag, 1. April, 17 Uhr
Pfarrer Andreas Haas

Seniorenzentrum Mülimatt

Dienstag, 6. April, 16.30 Uhr
Pfarrer Hans-Jörg Riwar

Zentrum Frauensteinmatt

Bitte beachten sie die Publikationen im Zentrum Frauensteinmatt

Alterswohnheim Mütschi

Karfreitag, 2. April, 15 Uhr
Pfarrerin Irène Schwyn

Freitag, 23. April, 17 Uhr
Pfarrerin Irène Schwyn

7

Aus unserer Gemeinde verstorben sind

Hansruedi Ernst Dolder 1926

Wir entbieten den Hinterbliebenen unsere stille Anteilnahme.

Gottesdienste März

28 Sonntag Sommerzeit!

Zug, 9.30 Uhr

Pfarrer Hans-Jörg Riwar
Orgel: Hans-Jürgen Studer

Walchwil, 10.15 Uhr

«Über die faszinierende Mathematik Gottes»
Pfarrer Christoph Baumann
Orgel: Bertina Adame

19.30 Uhr

Whatsapp-Gottesdienst

Gottesdienst zu Hause feiern und doch verbunden sein.
Anmelden bis 28. März, 12 Uhr bei 079 810 53 72, Stichwort: «WhatsApp-Gottesdienst»
Zeit und Ort: 19.30 Uhr, wo Sie gerade sind!
Pfarrerin Barbara Baumann
Sozialdiakonin Tabea Iten

02 Freitag Karfreitag

Zug, 9.30 Uhr

Pfarrerin Irène Schwyn
Orgel: Hans-Jürgen Studer
Viola da Gamba:
Uta Haferland

Menzingen, 9.30 Uhr

Pfarrer Hans-Jörg Riwar
Orgel: Roman Deuber

Walchwil, 10.15 Uhr

Pfarrer Christoph Baumann
Orgel: Bertina Adame
Violine: Andri Mischol

03 Samstag

Zug, 9.30

Reformierte Kirche Zug
Kinderfeier

04 Sonntag Ostern

Zug, 6 Uhr

Auferstehungsfeier
Pfarrerin Barbara Baumann
Pfarrer Christoph Baumann
Orgel: Hans-Jürgen Studer
Violoncello:
Katharina Schwarze

Zug, 9.30 Uhr

Pfarrer Andreas Haas
Orgel: Hans-Jürgen Studer
Festliche Musik zum Oster-
morgen mit
Albor Rosenfeld und Ensemble

Menzingen, 9.30 Uhr

Pfarrerin Barbara Baumann
Orgel: Roman Deuber
Akkordeon: Pascal Bruggisser

Walchwil, 10.15 Uhr

Pfarrerin Irène Schwyn
Orgel: Tobias Renner

11 Sonntag

Zug, 9.30 Uhr

Pfarrer Andreas Haas
Orgel: Hans-Jürgen Studer

**Menzingen, 9.30 Uhr und
10.45 Uhr**

Abendmahls-Gottesdienst für
die Kinder der 3. und 4.
Klasse

Pfarrerin Barbara Baumann
Religionslehrerin Kathrin
Zürcher

Orgel: Roman Deuber
Bitte um Anmeldung bis 10.
April 17.00 Uhr
im Reformierten Pfarramt
Telefon: 041 756 06 16

Die Kinder und ihre Familien
melden sich bei Frau Zürcher

14 Mittwoch

Oberwil, 19.30 Uhr

Kirche Bruder Klaus
Ökumenische Abendfeier

18 Sonntag

Zug, 9.30 Uhr

Pfarrer Hans-Jörg Riwar
Orgel: Hans-Jürgen Studer

25 Sonntag

Zug, 9.30 Uhr

Pfarrerin Irène Schwyn
Orgel: Hans-Jürgen Studer

Walchwil, 10.15 Uhr

Pfarrer Christoph Baumann
Orgel: Bertina Adame

ref-zug@home – Das Zuger

Wort zum Sonntag

ab 9 Uhr online unter
ref-zug.ch

Pfarramt

Zug-Nord, Menzingen

Pfarrerin Barbara Baumann
barbara.baumann@ref-zug.ch
Pfarrer Christoph Baumann
christoph.baumann@ref-zug.ch
T 041 756 06 16

Zug-West

Pfarrer Andreas Haas
andreas.haas@ref-zug.ch
T 041 743 26 51

Zug-Süd, Oberwil

Pfarrer Hans-Jörg Riwar
hans-joerg.riwar@ref-zug.ch
T 041 710 11 67

Walchwil

Pfarrerin Irène Schwyn
irene.schwyn@ref-zug.ch
T 041 758 09 03

Erwachsenen- und Altersarbeit

Hanspeter Kühni, Sozialdiakon
hanspeter.kuehni@ref-zug.ch
T 041 726 47 22

Kinder-, Jugend- und Familienarbeit

Tabea Iten, Sozialdiakonin
tabea.iten@ref-zug.ch
M 079 606 83 24
Lea Sonnleitner, Sozialdiakonin
lea.sonnleitner@ref-zug.ch
M 078 755 45 27
Büro Kanzlei/Kirchenzentrum:
Tabea Iten/Lea Sonnleitner
T 041 726 47 23

Kontakt Bezirkskirchenpflege

Bezirk Zug Menzingen Walchwil
irene.schaer@ref-zug.ch

Kanzlei/Kirchenzentrum

Reformierte Kirche Kanton Zug
Bundesstrasse 15, 6300 Zug
T 041 726 47 47
info@ref-zug.ch

triangel Beratungsdienste

Bundesstrasse 15, 6300 Zug
Telefon 041 728 80 80
Erreichbarkeit:
Mo–Fr von 8–12 Uhr, 13.30–17Uhr

Redaktion «Ja»

Gerda Berger, splitti@datazug.ch
T 041 544 20 22

Redaktionsschluss Mai «Ja» 2021

Donnerstag, 1. April 2021, 17 Uhr
Das Mai-Ja 2021 erscheint am Donnerstag,
23. April 2021

Impressum: Verlag Reformierte Kirche
Bezirk Zug Menzingen Walchwil erscheint
als Beilage zu Kirche Z



www.ref-zug.ch/zug-menzingen-walchwil